

# lauf- meter

Mode-Salon



2./3. Mai 2025  
Kornhausforum  
Bern



## LAUFMETER MODE-SALON

2. und 3. Mai 2025

4 Modeschauen und Modeverkauf

im Kornhausforum Bern, Kornhausplatz 18

### Mit 26 Schweizer Labels:

PFEFFER/VERBEEK • SABINE PORTENIER • NINA YUUN  
SODE • ANINA KAUFMANN • UNIKKO • YADÉ COUTURE  
NATHALIE PELLON • PIERROT & PIERRETTE • NCCFN  
CLAUDIA GÜDEL • KLEINBASEL • MADEMOISELLE L  
THOUGHTS OF SEPTEMBER • LIVIA NAEF • ELFE 11  
MOYA KALA • WE ARE ZRCL • DONA FLORA  
AÉTHÉRÉE • CAPSULE 301 • KIENAST • KOMANA  
FINK UND STAR • SIMPELTHEN • SUSNS ZÜRICH

**Musik:** ZÜRI WEST

### Freitag, 2. Mai 2025

Modeverkauf von 12.00 bis 19.00 Uhr

Modeschauen um 14.00 und 16.30 Uhr

### Samstag, 3. Mai 2025

Modeverkauf von 10.00 bis 18.00 Uhr

Modeschauen um 12.30 und 15.00 Uhr

Die vier Modeschauen dauern je 30 Minuten und finden  
im Kornhausforum statt.

### Tickets

Tageskarte: CHF 12.–

mit Sitzplatzticket Modeschau CHF 48.–

Vorverkauf und Infos: [www.laufmeter.ch](http://www.laufmeter.ch)





# EDITORIAL

## Liebe Modebegeisterte, liebes Publikum

Der Laufmeter Mode-Salon 2025 präsentiert Ihnen die ganze Vielfalt einheimischen Modeschaffens. 26 Schweizer Labels aus allen Landesteilen stellen ihre neusten Kollektionen im Kornhausforum Bern vor. Zum ersten Mal findet unser Anlass am Freitag und Samstag statt. Ob bei den vier Modeschauen oder beim Modeverkauf: Lassen Sie sich für Mode von hier und herausragendes Design begeistern.

**Unser Modeverkauf** hat geöffnet am Freitag, 2. Mai, von 12.00 bis 19.00 Uhr und am Samstag, 3. Mai, von 10.00 bis 18.00 Uhr. Hier treffen Sie die Designerinnen und Designer persönlich und erfahren, wer die Stücke entwirft und wo sie produziert werden. Die Kleider können Sie in Ruhe anprobieren und gleich kaufen. Geniessen Sie danach ein Glas Prosecco oder einen Kaffee an der Laufmeter-Bar.

Als Premiere präsentieren wir im Kornhausforum **vier Indoor-Modeschauen** an zwei Tagen: am Freitag um 14.00 und 16.30 Uhr und am Samstag um 12.30 und 15.00 Uhr. Die moderierten Shows dauern rund 30 Minuten. Entlang des roten Teppichs richten wir für Sie Catwalk-Sitzreihen ein. Freuen Sie sich auf ausgewählte Looks, Tanzperformances und Musik von Züri West.

Tickets sind erhältlich auf [www.laufmeter.ch](http://www.laufmeter.ch).



# ÜBER LAUFMETER

Seit 2013 bringt Laufmeter einheimisches Mode-schaffen aus den Ateliers an die Öffentlichkeit. Unsere Modeschauen auf der Gasse und Mode-Salons im Kornhausforum Bern sind über die Jahre zu Fixpunkten in der Schweizer Modelandschaft geworden. Entdecken Sie mit uns die beeindruckende Vielfalt der Schweizer Mode und die Menschen, die dahinterstehen.

Hochwertige Kleidung länger tragen, lokal und fair kaufen: Slow Fashion ist die Gegenbewegung zu Fast Fashion. Sie steht für einen bewussten Umgang mit Ressourcen, auch im Kleiderschrank. Laufmeter zeigt, wie viel Freude regionale und nachhaltige Mode machen kann, und gibt allen Interessierten die Möglichkeit, durch ihre Kaufentscheidung ein Zeichen gegen die Wegwerfmentalität zu setzen.

Nebst den jährlichen Modeanlässen in Bern präsentiert Laufmeter auf [www.laufmeter.ch](http://www.laufmeter.ch) seit 2020 eine sorgfältig kuratierte Auswahl an Mode und Accessoires von Schweizer Labels. Unsere Onlineplattform informiert über einheimisches Mode- und Textildesign und macht Produktionsbedingungen transparent. Das «Verzeichnis Schweizer Modelabels» stellt laufend neue Designerinnen und Designer aus allen Kantonen vor.

# SIMPELTHEN



Foto: Chiara Bonetti

Nachhaltigkeit hat auch mit Qualität und Langlebigkeit zu tun. Diesem Grundsatz folgt **Simone Klemm** mit ihrem Zürcher Label Simpelthen. Ihre schlichte, zeitlose und edle Mode aus hochwertigen Stoffen soll über Jahre Freude bereiten. Jährlich entstehen zwei Kollektionen, die grösstenteils im Tessin produziert werden.



# SUSNS ZÜRICH



Foto: Caroline Minjolle

Weil sich die Zürcher Fotografin **Susanne Meyer** in ihrer künstlerischen Arbeit mit textilen Objekten beschäftigte, begann sie sich für Stoffe und Mode zu interessieren. Seit 2013 macht sie mit ihrem Label Susns Zürich puristisch reduzierte Damenbekleidung. Die Kleinkollektionen aus erlesenen Materialien werden in Lugano hergestellt.



# PFEFFER/VERBEEK



Foto: Ulrike Meutzner

# CAPSULE 301



Foto: Michael Bonito



Die beiden Designerinnen **Susanne Pfeffer** und **Nicole Verbeek** entwerfen seit 2020 in Bätterkinden erstklassige, langlebige und alltagstaugliche Kleidung, die Trends überdauert und sich fortlaufend ihrer Trägerin anpasst. Die farbigen Prints entstehen in Zusammenarbeit mit der Berner Designagentur Zone B.



Seit 2020 ist die Industrieschneiderei Punto 301 in Mendrisio im Tessin eine der führenden Produktionsstätten für einheimische Mode. **Line Nora Michel**, **Giulia Fratini** und **Michela Quadri** fertigen nicht nur edle Kleidungsstücke für Schweizer Labels, im Jahr 2023 lancierten sie mit Capsule 301 ihre erste eigene Kollektion, die auf klassische Schnitte und erstklassige Verarbeitung setzt.

# CLAUDIA GÜDEL



Foto: Mark Niedermann

Seit mehr als zwei Jahrzehnten entwirft **Claudia Güdel** mit ihrem Basler Label Kleidung, die Funktionalität mit Eleganz verbindet und den täglichen Herausforderungen standhält. Ihre Kollektionen für Frauen und Männer passen in den Konzertsaal und ins Chalet. Gerne kombiniert sie technische Materialien mit Naturfasern.



# KOMANA



Foto: Aleksandra Otko

**Livia Henne** aus Zürich beweist mit ihrem Label Komana, dass Ethik und Ästhetik gut zusammenpassen. Einige Designs werden mit der uralten Blockdruck-Technik auf nachhaltig produzierte Stoffe gedruckt. In London und im indischen Jaipur entstehen daraus unter sozial fairen und ökologisch verantwortungsvollen Bedingungen schöne Kleidungsstücke.



# MOYA KALA



Foto: Nicolas Burri

Moya Kala aus Sarnen steht für ethisch produzierte Body Basics: puristisch, ästhetisch, langlebig und vielseitig kombinierbar. **Claudine Tanner** und **Sabina Gasser** legen Wert auf Qualität, Nachhaltigkeit und Fairness in der gesamten textilen Kette. Mit ihrem Label schaffen sie Aufmerksamkeit für den Kampf gegen Missbrauch an Frauen.



# KLEINBASEL



Foto: Philipp Jeker

Zeitlose Kleidung für Frauen und Männer, dazu die passenden Accessoires: Traditionelles Handwerk, Qualität und Stil prägen die Kollektionen von **Tanja Klein** und ihrem 2001 gegründeten Label Kleinbasel. Das Sortiment wird in Basel designt, die Taschen im Tessin und die Kleider in Europa unter sozial fairen Bedingungen hergestellt.



# AÉTHÉRÉE



Foto: Stefan Milev

# MADemoiselle L



Foto: Laurence Imstepf



Die chinesischstämmige Designerin **Ly-Ling Vilaysane** sieht sich selbst als bodenständige Innerrhoderin, die kulturelle Vielfalt verinnerlicht und umsetzt. In ihrem St. Galler Atelier entwirft sie seit 2006 moderne, zeitlose, alltagstaugliche, schlichte und elegante Mode für Frauen. Ihre lokal produzierten Kollektionen wurden mehrfach international ausgezeichnet.



Die urbane, minimalistische Mode der Genferin **Laurence Imstepf** wird seit 2013 von Grafik und Architektur ebenso inspiriert wie von Street- und Sportswear. Funktionalität, Kreativität und Individualismus stehen dabei im Vordergrund. Alle ihre Designs werden im eigenen Atelier in Versoix bei Genf hergestellt.

# SODE



Foto: Christoph Walther



**Carla Lehmann** aus Schliern bei Köniz entwirft minimalistische, japanisch inspirierte Kreationen, die zeitlos und alltagstauglich sind. Ihre in limitierten Auflagen erhältlichen Kleider überzeugen durch herausragende Qualität. Sode verarbeitet zertifizierte, erstklassige Stoffe und Restposten. Design in Schliern, Produktion in Thun, Huttwil und Mendrisio.

# SABINE PORTENIER



Foto: Pascal Zaugg



Die Kollektionen der Thunerin **Sabine Portenier** vereinen Komfort, Qualität, Funktionalität, Innovation und High Fashion. Ihre mehrfach ausgezeichneten Kreationen begleiten Frauen modern und zeitlos durch den Alltag. Von der Idee bis zur Herstellung geschieht alles unter einem Dach in ihrem Studio und Laden in Thun.

# NATHALIE PELLON



Foto: Ruben Ung



Die Berner Textildesignerin **Nathalie Pellon** spielt leidenschaftlich und gekonnt mit Farben und Formen. Am Mode-Salon stellt sie Seidenkimonos und ihre aktuelle Foulards-Kollektion vor. Ganz neu sind die vielseitigen Twilly-Tücher: farbenfrohe Kompositionen auf edlen Stoffen, die auch durch wärmere Jahreszeiten begleiten.

# NINA YUUN



Foto: Vivian Stucki



Seit 2018 steht das in Burgdorf ansässige Label Nina Yuun für eine raffinierte Verbindung von Schweizer Präzision und koreanischer Handwerkskunst. Gründerin **Stephanie Nina Yoon** kreiert zeitlose, minimalistische Designs, die mühelos zwischen Alltag und Eleganz balancieren. Nachhaltigkeit und ein bewusster Umgang mit Ressourcen sind dabei essenzielle Werte.

# NCCFN



Foto: Florian Spring

# LIVIA NAEF



Foto: Jacqueline Lipp



Das multilokale Netzwerk **NCCFN** («Nothing Can Come From Nothing») hält der Modeindustrie mit seinen Neuinterpretationen von nicht verwendeten Produktionsmaterialien grosser Sportswear-Marken einen klugen und stilvollen Spiegel vor. In Bern sorgt insbesondere die Zusammenarbeit mit dem Fussballclub BSC YB für grosses Aufsehen.



Die Luzernerin **Livia Naef** macht feminine und minimalistische Kleider für Frauen. Zeitloses Design und ein konsequenter Umgang mit kostbaren Ressourcen zeichnen ihre Kollektionen aus. Sie verwendet ausschliesslich ökologisch produzierte Stoffe. Livia Naef entwirft ihre Kleider in Luzern und lässt sie in Einzelstücken im Tessin herstellen.

# ELFE 11



Foto: Angelika Amnen



Unaufdringliche Raffinesse, Lockerheit und faire Produktionsbedingungen. Dafür steht die Zürcherin **Kathrin Wegmann** mit ihrem Label Elfe 11. Ihre in der Schweiz und in Ungarn hergestellten Kleider unterstreichen die Persönlichkeit der Trägerin. Die Stoffe stammen aus Restposten bekannter Designer, sind zertifiziert bio oder rezykliert.

# KIENAST



Foto: Zosia Prominska



Die Zürcherin **Ladina Kienast** designt mit einer Prise Poesie: In ihrem Atelier entstehen aus erlesenen Reststoffen Kleidungsstücke, die Verträumtes und Geradliniges vereinen. Die im Tessin und in Zürich in kleinen Serien gefertigten Kollektionen bringen frischen Wind in den Kleiderschrank – mit alltagstauglichen sowie auch besonderen Stücken.

# PIERROT & PIERRETTE



Foto: Clara Delarue

# DONA FLORA



Foto: Laia Pascual



Die Bernerin **Zara Nydegger** macht mit ihrem Label seit 2013 schlichte und nachhaltige Kleider für Frauen. Entwürfe und Prototypen entstehen in Bern, produziert werden die Kleinserien in Polen und Bern. Das unaufgeregte, zeitlose Design von Pierrot & Pierrette wird stets mit kleinen, aber feinen Details versehen.



Die Schaffhauser Landschaftsarchitektin **Katharina Peyer Laube** entschloss sich während der Pandemie, kompromisslos umweltbewusste und praktische Garten- und Arbeitshosen made in Switzerland zu produzieren. Mittlerweile bietet ihr Label Dona Flora auch Leinenblusen und -hüte sowie weitere Accessoires an.

# YADÊ COUTURE



Foto: Adrian Moser



Die Berner Designerin **Sadiye Demir** entwirft und fertigt für ihr Label Yadê Couture in ihrem Berner Atelier seit 2018 Kleider, in denen sich Frauen selbstbewusst und sicher fühlen können. Ihre Kollektionen für verschiedenste Körpertypen zeichnen sich durch Komfort, Qualität, voluminöse Schnitte und klare Linienführungen aus.

# WE ARE ZRCL



Foto: Denise Stadelmann



Das von **Kilian Wiget** 2014 gegründete Schwyzer Label setzt kompromisslos auf Nachhaltigkeit. Jedes Kleidungsstück aus Bio-Baumwolle wird fair und ökologisch nach dem Cradle-to-Cradle-Prinzip hergestellt. Das Angebot umfasst zudem eine Swiss Edition für Frauen und Männer: Basics und Accessoires, die in der Schweiz gestrickt und gefärbt werden.

# THOUGHTS OF SEPTEMBER



Foto: Stefanie Wespi

# UNIKKO



Foto: Anja Fonseca



Thoughts of September aus Kriens entwirft und produziert seit 2019 im eigenen Atelier Lingerie und Lounge-wear in bis zu 60 Grössen, ohne Kompromisse bei Ästhetik und Komfort. Designerin **Zippora Marti** und ihr Team ermöglichen es Frauen, schöne, bequeme und nachhaltige Unterwäsche aus Schweizer Produktion zu tragen.



Unter dem Label Unikko macht die Bieler Designerin **Simone Bratschi** schlichte, komfortable und langlebige Mode, in der sich Frauen jeden Alters wohlfühlen. Besonderen Wert legt sie dabei auf konsequent umgesetzte Umweltverträglichkeit, sowohl bei der Wahl der Stoffe als auch bei der Produktion in limitierter Stückzahl im eigenen Atelier in Biel und im Tessin.

# FINK UND STAR



Foto: NOS



Seit 2010 verfolgt **Nina Lehmann** mit ihrem Label Fink und Star einen eigenen Stil, der seine Inspiration in der Natur findet. Entworfen wird die hochwertige und alltagstaugliche Mode im eigenen Atelier in Zürich, wo auch ein Teil der Kollektionen produziert wird. Daneben entstehen die fair hergestellten Kleider in Thun, im Tessin und in Ungarn.

# ANINA KAUFMANN



Foto: Jolanda Pfunder



Für die Berner Designerin **Anina Kaufmann** ist Kleidung für Frauen mehr als nur ein Konsumprodukt. Ihre Kleider aus edlen und ökologischen Stoffen sind vorwiegend auf Bestellung erhältlich und lassen sich persönlich anpassen. Seit 2020 führt sie einen Atelier-Laden in der Berner Altstadt, wo sie laufend neue Modelle entwirft und herstellt.

# ZÜRI WEST



Foto: Annette Boutellier



Keine Band hat die Schweizer Rockszene über Jahrzehnte so geprägt wie Züri West aus Bern. Für die vier Modeschauen und Tanzchoreografien beim Mode-Salon 2025 hat die Band bekannte Songs zusammengestellt und als Instrumentalversionen aufbereitet.

# TEAM UND MERCI

## **Leitung:**

Michaela von Siebenthal, Thomas Erb, Annie Frey

## **Technik, Bar, Backstage:**

Rolf Luginbuehl, Alfred Beurer, Barbara Kummer, Luis Gautschi, Anna Müller, Nina von Siebenthal, Louie Frey, Esther Infanger, Lukas Beéry, Julian Beurer

## **Choreografie:** Lisa Perissinotto

## **Tanz:**

Defne Karademir, Noelia Melillo, Emélie Kuhn, Alia Meier, Emilia Desimone, Celeste Willenberg, Lina Feuz

**Hair/Make-up:** Jarmila Kovacovsky, Martina Brunner, Philipp Keusen, Team Blend Academy

**Titelbild:** Sode, Christoph Walther

**Grafik:** Grégoire Bossy

**Korrektorat:** Danja Bischofberger

**Fotos:** Michael Isler, Michèle Büschi, Sara Wasabi

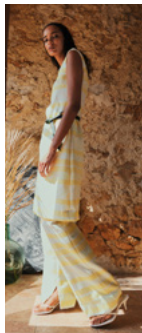
**Trailer:** Roger Staub, LoF

## **Wir bedanken uns herzlich bei:**

Migros-Pionierfonds, Britta Friedrich, Samira Lütcher, Martin Glauser, Veranstaltungsmanagement der Stadt Bern, Samuel Tanner, Markus Lehmann, Züri West, Küse Fehlmann, Stefan Mischler, Thomas Roniger, Livia von Ah, Burgergemeinde Bern, Kulturprozent der Migros Aare, Lukas Märki, Caroline Conk, Giuliana Beya Dridi, Mapi Amabile, Sabine Portenier, Nicole Verbeek, Nina Lehmann, Angelo Molinara, allen Helferinnen und Helfern und unseren grossartigen Models.

**News, Trends, Onlineshop und  
Verzeichnis Schweizer Modelabels:**  
[www.laufmeter.ch](http://www.laufmeter.ch)





[www.laufmeter.ch](http://www.laufmeter.ch)



Burgergemeinde  
Bern



**MIGROS**  
Kulturprozent



**BLEND**  
BILDER UND MEDIEN

**HAUPTSTADT**  
Neuer Berner Journalismus

**WOZ**  
die Wochenzeitung

**annabelle**

**MIS BÄRN**  
*Editor*

**REPORTAGEN**

**WE  
ARE  
LOF\***

**Kornhausforum**

**passive—  
—attack**  
— ambient media power —